

Herren Kreisliga Gr.1

SV Darmstadt 98 III : 1.TTC Darmstadt IV
Mittwoch, 15.02.2023, 20:30 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Kreisliga Gr.1 für den SV Darmstadt 98 III

Trotz Yannick Pauly, welcher ungeschlagen blieb, konnte der 1.TTC Darmstadt IV das Auswärtsspiel beim SV Darmstadt 98 III in der Herren Kreisliga Gr.1 mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 13. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Lars Luthmann den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Erfolg gelang es Klein / Kreß die Gastspieler Mengler / Nicol in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen Sieg verpassten Schulz / Luthmann beim 1:3 gegen Wimmer / Pauly. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Buchholz / Gottmann bei ihrer 1:3-Niederlage von Buchhorn / Schmidt dann doch niedrigerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Schulz gewann anschließend hingegen sein Spiel gegen Horst Wimmer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Eher wenig Gegenwehr bekam Christoph Klein beim 12:10, 11:5, 11:3 von Berndt Mengler. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Johannes Buchholz letztlich parat, um sich gegen Moritz Buchhorn durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Nikolai Kreß gegen Yannick Pauly, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Yannick Pauly jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:6, 2:11, 0:11, 7:11. Hierbei überließ Kreß seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Sieg fuhr anschließend dagegen Lars Luthmann beim 16:14, 9:11, 16:14, 11:7 gegen Wolfgang Schmidt ein. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte daraufhin Thomas Gottmann das Match gegen Theodore Nicol und gewann in vier Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Michael Schulz hatte wenig später gegen Berndt Mengler, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:8, 11:4, 11:9 keine Schwierigkeiten. Gekämpft bis zum Schluss hatte Christoph Klein im Match gegen Horst Wimmer. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Klein aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Unglücklich war Johannes Buchholz in der Begegnung gegen Yannick Pauly, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Nikolai Kreß nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Moritz Buchhorn. Wenig Chancen ließ Lars Luthmann danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Theodore Nicol. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Darmstadt 98 III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTV GSW II am 03.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des 1.TTC Darmstadt IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.02.2023 gegen den TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Darmstadt 98 III

Doppel: Klein / Kreß 1:0, Schulz / Luthmann 0:1, Buchholz / Gottmann 0:1

Einzel: M. Schulz 2:0, C. Klein 1:1, J. Buchholz 1:1, N. Kreß 1:1, L. Luthmann 2:0, T. Gottmann 1:0

1.TTC Darmstadt IV

Doppel: Wimmer / Pauly 1:0, Mengler / Nicol 0:1, Buchhorn / Schmidt 1:0

Einzel: B. Mengler 0:2, H. Wimmer 1:1, Y. Pauly 2:0, M. Buchhorn 0:2, T. Nicol 0:2, W. Schmidt 0:1